



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Wandsbek

Bezirksamt Wandsbek - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - 22021 Hamburg

###  
###  
###  
###

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt  
WBZ 24

Schloßgarten 9  
22041 Hamburg  
Telefon 040 - 4 28 81 - 0  
Telefax 040 - 4 27 90 52 24  
E-Mail wbz24@wandsbek.hamburg.de

Ansprechpartner: ###  
Zimmer ###  
Telefon 040 - 4 28 81 - ###

GZ.: W/WBZ/14923/2016  
Hamburg, den 19. Dezember 2016

Verfahren  
Eingang

Vereinfachtes Genehmigungsverfahren nach § 61 HBauO  
24.11.2016

Grundstück  
Belegenheiten  
Baublock  
Flurstück

###  
519-149  
07353 in der Gemarkung: Poppenbüttel

**Dachausbau inkl. Erweiterung um 2 Dachgauben. Erweiterung der zwei Dachgeschosswohnungen im Spitzboden. Anschluss des Spitzbodengeschosses an die Haupttreppenträume.**

### GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Genehmigung nicht die gegebenenfalls notwendige Einholung anderer öffentlich - rechtlicher Zulassungsentscheidungen ersetzt.



Sprechzeiten:  
Achtung! Sprechzeiten nur nach tel.  
Vereinbarung.

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U1, Busse Wandsbek Markt

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

## **Planungsrechtliche Grundlagen**

Baustufenplan                      Poppenbüttel  
mit den Festsetzungen: W 2 o, Außengebiet  
Baupolzeiverordnung vom 08.06.1938 in der geltenden Fassung

## **Ausführungsgrundlagen**

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

15 / 1	Flurkartenauszug
15 / 2	Lageplan 1:250
15 / 3	Grundriss / Dachgeschoss 1:100
15 / 5	Schnitt A-A
15 / 6	Ansicht Osten
15 / 7	Ansicht Süden
15 / 8	Baubeschreibung
15 / 9	Hinweis bauliche Nutzung / Stellplatz
15 / 10	Geschossnachweis
15 / 11	Berechnung Rauminhalt
15 / 12	Brandschutzkonzept
15 / 13	Grundriss / Spitzboden 1:100
15 / 14	Schnitt Spitzboden Nachweis Aufenthaltsräume 1:125

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragen in den Vorlagen sind zu beachten.

## **Genehmigungseinschränkungen (aufschiebende Bedingung)**

1. Mit den entsprechenden Bauarbeiten darf erst begonnen werden, wenn über folgende Prüfgegenstände ein Ergänzungsbescheid erteilt worden ist:
  - 1.1. Standsicherheit  
Hierfür ist der erforderliche Nachweis gemäß § 14 der Bauvorlagenverordnung in der geltenden Fassung (BauVorIVO) zur Prüfung nachzureichen.

Diese Einschränkungen verlängern nicht die Geltungsdauer der Genehmigung nach § 73 Absatz 1 HBauO.

Die Prüfung des Antrages umfasst die in § 61 Abs. 2 HBauO aufgeführten Prüff Themen. Die in den eingereichten Unterlagen darüber hinaus gehenden Sachverhalte wurden weder geprüft noch genehmigt. Die Einhaltung der Vorschriften für nicht geprüfte Sachverhalte liegt in der Eigenverantwortung des Bauherrn.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

Unterschrift

### **Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

### **Weitere Anlagen**

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage zum Bescheid  
###

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Änderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 4

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Reines Wohngebäude